

Beastboy X Raven - Der Kampf um die Liebe.

Von KayDeeTheManiac

Kapitel 23: Das stärkste Gefühl der Welt

Beastboy lag leblos am Boden. Raven war starr vor Schreck. Cyborg versuchte ihm mit einer Herzmassage wiederzubeleben. Doch es half nichts.

"Lass mich mal.", sagte Raven streng und drängte Cyborg zur Seite. Raven versuchte Beastboy mit ihrer Heilmagie wiederzubeleben.

"Du darfst jetzt nicht sterben. Wir brauchen dich. Ich brauche dich." Doch nichts geschah.

Die Passanten beobachteten ebenfalls das Geschehen.

Eine junge Frau fing an zu weinen und lehnte sich an ihren Freund.

"Beastboy. ", "Ist er wirklich tot?", " Ich kann es nicht glauben " murmelten die Passanten. Ein kleiner Junge rümpfte die Nase. "Beastboy war mein Lieblingsheld.", sagte er mit verweinter Stimme. Mehrere Kinder gingen zu Raven und zogen an ihrem Kleid. Du kannst ihn doch retten,oder? Bitte rette ihn.", sagten die Kinder verzweifelt. "Ich wünschte ich könnte es.", sagte Raven traurig. "Aber ich kann nur heilen, nicht Wiederbeleben.",

Die Eltern holten ihre Kinder wieder zu sich. Raven sah auf Beastboy. Wut machte sich in ihr breit auf den Mann der dafür verantwortlich war.

"SLADE!" schrie Raven "Diesmal bist du zu weit gegangen. Wie konntest du ihm das nur antun?"

Bevor Slade antworten konnte bewarf Raven ihn bereits mit mehreren Tischen und Stühlen die vor einem Restaurant standen. Ihre Augen würde rot und ihr zweites paar Dämonenaugen öffnete sich.

Sie war außer Kontrolle.

Auf eventuellen Herzschmerz war sie vorbereitet falls Beastboy ihr einen Korb gab.

Aber nicht auf das. Sie formte ihre Magie zu einer riesigen Faust und schlug damit mehrfach auf dem am Boden liegenden Slade ein.

"WIE KONNTEST DU NUR? ICH WERDE DIR ZEIGEN WAS WAHRE SCHMERZEN SIND!", schrie sie. Sie war bereit Slade für seine Tat zu töten und holte zum letzten Schlag aus. "RAVEN NICHT!", schrie Robin der gerade mit Starfire dazu kam. Raven hielt inne.

"Was ist hier los?." wollte Robin wissen. Cyborg antwortete. "Beastboy ist tot und Raven kann ihn nicht Wiederbeleben." "Ist das wahr?", fragte Robin Raven. Ja und dieser Mistkerl ist schuld. Dafür wird er büßen. ", rief sie und wollte gerade wieder ausholen. TU ES NICHT RAVEN.", rief Robin. "Erinnere dich daran was ich dir über die Liebe gesagt habe. Das sie das stärkste Gefühl der Welt ist. Das Menschen aus Liebe über sich hinaus gehen. Slade umzubringen bringt Beastboy auch nicht zurück. Ich

weiß das du ihn zurück holen kannst. Du darfst jetzt nicht aufgeben. Glaube an dich. Denk an all die schöne Zeit die du mit Beastboy hattest. Ich weiß das du Beastboy zurück holen kannst. Du bist die Mächtigste Halbdämonin der Welt und niemand hat so viel Hoffnung in sich wie Du. Gib nicht auf. Ich glaube an Dich. "

Starfire machte einen Schritt nach vorne. "Ich glaube auch an Dich.", sagte sie.

Cyborg tat es ihr gleich. "Ich glaube auch an dich.", stimmte er zu.

"Ich glaube auch an dich." rief eine Passantin.

"Ja ich auch.", "Und ich., " stimmten zwei Männer zu.

Eine Frau faltete die Hände zusammen. "Wir glauben alle an dich.", sagte sie.

"Ja genau. ", sagten mehrere Erwachsene.

Die Kinder gingen mutig zu Dämonen-Raven. "Wir glauben auch an dich.", sagte ein Mädchen. "Bitte hol Beastboy zurück.", flehte ein Junge.

Raven dachte an alle ihre Momente mit Beastboy.

Wie er sie in ihrem Unterbewusstsein im Kampf gegen Trigon unterstützt hatte obwohl sie dachte das Beastboy sie nicht leiden kann.

Wie er sie selbst als Werebeast vor Werebeast-Adonis beschützt hatte.

An sein Lachen und an Momente in denen er einfach für sie da war um sie zu trösten oder aufzuheitern.

All die Momente in denen sie ihn witzig fand, auch wenn sie es nicht zugeben würde, und in denen sie als perfektes Team Seite an Seite gekämpft hatten.

Und natürlich dachte sie auch daran wie er verletzt zu ihrer Rettung kam, den gemeinsamen Fernsehabend, an den Gutscheine und das Foto das er ihr auf der Party geschenkt hatte, den gemeinsamen Tanz und natürlich an ihren ersten Kuss.

Raven atmete tief ein und beruhigte sich. Ihre Dämonenaugen verschwanden und ihre Augen wurden wieder normal. Sie öffnete ein Portal in eine andere Dimension und warf Slade hindurch. Dann sah sie die Kinder lächelnd an.

"Nein. Ich darf jetzt nicht aufgeben und ich werde nicht aufgeben. Niemals.", rief Raven und verwandelte sich in White Raven.